Autor:	Hermann Friedrich Kohlbrügge
Quelle:	Schriftauslegungen (16. Heft) Josua, Richter und Ruth Anmerkung zu Josua 3 und 4 entnommen aus Die Stiftshütte und ihre Geräte, 2. Heft – <u>5. Predigt</u>

Die Lade bedeutet Christum, den Mittler Gottes und der Menschen, der das Gesetz in Seinem Herzen trug, den Menschen Christum Jesum als Bürgen eines besseren Bundes. Die Lade ist Christus und Gott in Christo. Wir müssen ins gelobte Land, in den Himmel hinein; wir müssen durch den Jordan des Todes hindurch, und die Wasser gehen hoch! Aber der Herr ist der Erste und der Letzte, der Durchbrecher und Überwinder des Todes; er tritt hinein, und auf der Stelle weichen die Wasser der Angst und Not, und sie stehen auf Haufen und türmen sich empor! Aber es hat keine Not bei all dieser Angst; die Lade bleibt stehen mitten im Fluß, und wird stehen bleiben. – Wie lange? Bis daß das letzte Kind Israels durch diesen Strom hindurch ist, und das ganze auserwählte Volk hineingebracht zu seiner Ruhe. Er geht als Erster hinein, und geht als Letzter heraus; und gegrüßt und geküßt sei das Land, willkommen du Ewigkeit! "Und der Tempel Gottes ward aufgetan im Himmel, und ich sah die Arche seines Testamentes in seinem Himmel". (Offb. 11,19). Das wird buchstäblich erfüllt werden. Amen.